

NW 2022/1061 Langerwehe, Jüngersdorf (Obergeich)
Zwischenbericht 1 zur archäologischen Sachverhaltsermittlung
Christian Riedl, 11.07.2022

Vom 29.06.2022 bis zum 08.07.2022 wurden auf der Fläche vier Suchschnitte (AB 5, 12, 16 und 27) sowie zwei Schürfe (AB 3 und 4) für Versickerungsversuche angelegt. Die Versuche ergaben, dass eine Schicht im Untergrund das Versickern des Wassers nahezu vollständig verhindert. Ein Rückhaltebecken soll an dieser Stelle trotzdem gebaut werden und muss wahrscheinlich größer dimensioniert werden, als ursprünglich geplant.

In Arbeitsbereich 12, im Westen der Fläche wurden keine Befunde dokumentiert. Dort stand der Kies wenige Zentimeter unter dem A-Horizont an.

Arbeitsbereich 5 wurde im Norden von einem Graben in Nord-Süd-Ausrichtung durchquert. Dieser enthielt größere Mengen an Tegula- und Imbrex-Bruchstücken sowie einige Stücke römischer Keramik. Auffällig war, dass sich an dessen westlicher Wange fast durchgängig verworfenes Bruchsteinmaterial befand. An den undeutlichen Grenzen des Befundes zeigten sich starke Eisenausfällungen und Mangananreicherungen. Der Graben war noch auf einer maximalen Tiefe von 0,3 m erhalten und stellte sich wannenförmig dar.



Abbildung 1: Römischer Graben (St. 7) n. S. Er wird im N-O von einer modernen Drainage geschnitten.



Abbildung 2: Graben St. 7 im Profil (gräulich). Dieser ist ca. 0,3 m erhalten und wird von einer kolluvialen Schicht überlagert (hellbraun-gräulich).

Südlich davon, in Arbeitsbereich 16, wurden eine römische Grube (St. 20), die ebenfalls mit Baumaterialien verfüllt war, sowie eine römische Feuerstelle (St. 19) erfasst. Der Graben (Stelle 7) konnte in AB 16 nicht mehr erkannt werden. Möglicherweise war er bereits erodiert, knickte zwischen den Arbeitsbereichen ab oder endete vorher.



Abbildung 3: Römische Grube (St. 20), verfüllt mit Baumaterialien.



Abbildung 4: Römische Feuerstelle (St. 19) zur Hälfte im Relief entnommen.

In der SW-Ecke von Arbeitsbereich 16 wurde ein neuzeitlicher Weg angeschnitten, bei dem es sich um einen in der Tranchotkarte verzeichneten handeln dürfte. Der anstehende Boden wurde mit groben Bruchsteinen und Grobkies stabilisiert. Diese Schicht war durch starke Eisenausfällungen und Vergleyung gekennzeichnet. Darüber befand sich eine lehmige, unbefestigte Schicht, in der Wagenspuren dokumentiert wurden. Einige kleine Stücke glasierter Keramik wurden aus beiden Schichten geborgen.



Abbildung 5: Neuzeitlicher Weg im Profil. Ganz unten der anstehende Kies, darüber gröberes Material zur Befestigung, unter dem Humus Schicht 18, in der Wagenspuren dokumentiert wurden.

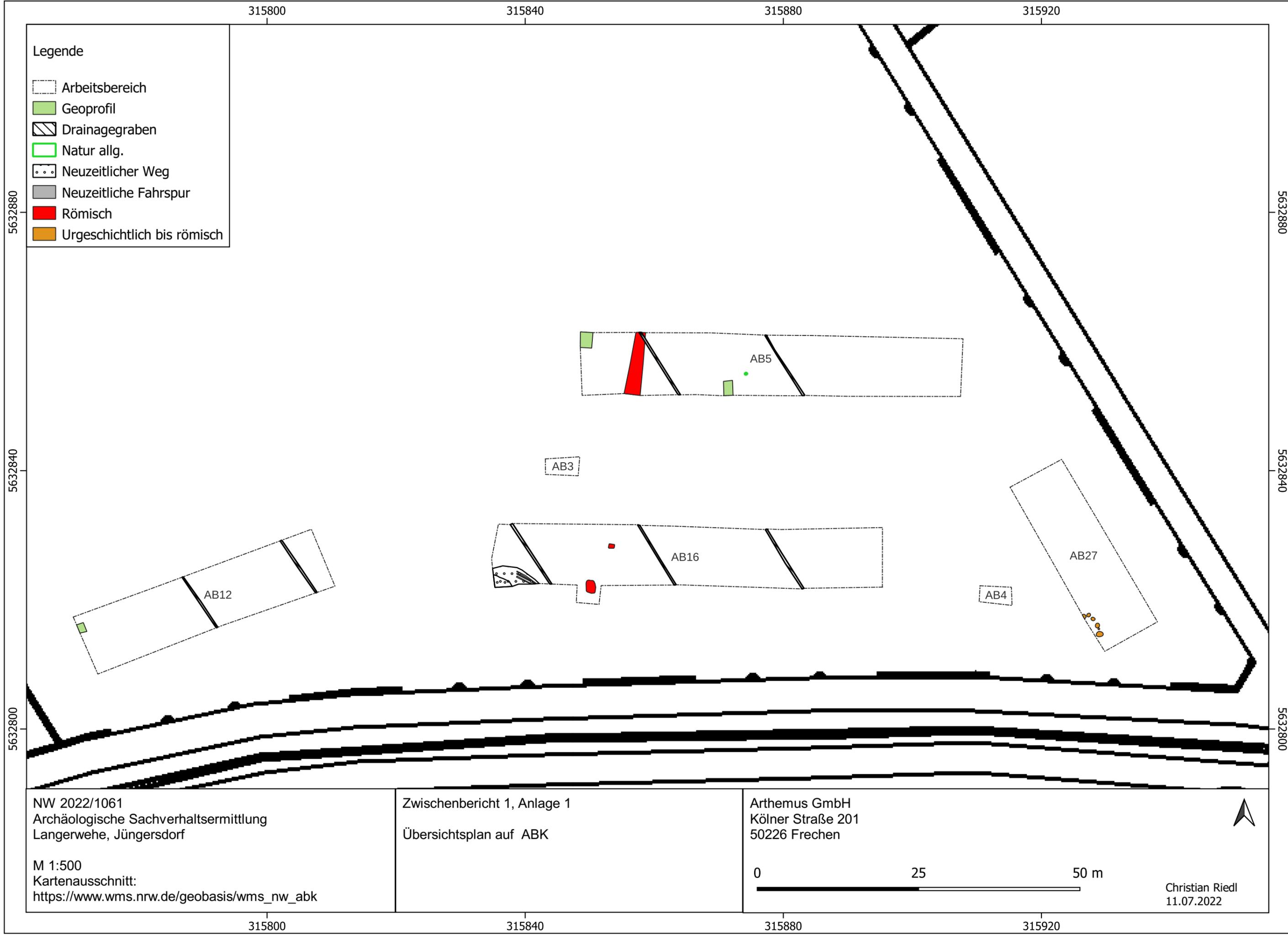
Im Südwesten von Arbeitsbereich 27 befand sich eine Konzentration von sechs ovalen (Pfosten-) Gruben. Diese enthielten geringe Mengen an Holzkohle und Brandlehm; Keramikfragmente wurden nicht erfasst. Zwei Gruben wurden geschnitten. Die Erhaltungstiefe betrug etwa 5 cm. Aufgrund der Beschaffenheit der Gruben und der Befunde in der Nähe werden die Gruben als urgeschichtlich bis römisch angesprochen.



Abbildung 6: Pfostengrube (St. 31). Alle sechs (Pfosten-) Gruben waren hellgrau und enthielten wenig Holzkohle und Rotlempartikel.

Legende

- Arbeitsbereich
- Geoprofil
- Drainagegraben
- Natur allg.
- Neuzeitlicher Weg
- Neuzeitliche Fahrspur
- Römisch
- Urgeschichtlich bis römisch



NW 2022/1061
Archäologische Sachverhaltsermittlung
Langerwehe, Jüngersdorf

M 1:500
Kartenausschnitt:
https://www.wms.nrw.de/geobasis/wms_nw_abk

Zwischenbericht 1, Anlage 1
Übersichtsplan auf ABK

Arthemus GmbH
Kölner Straße 201
50226 Frechen



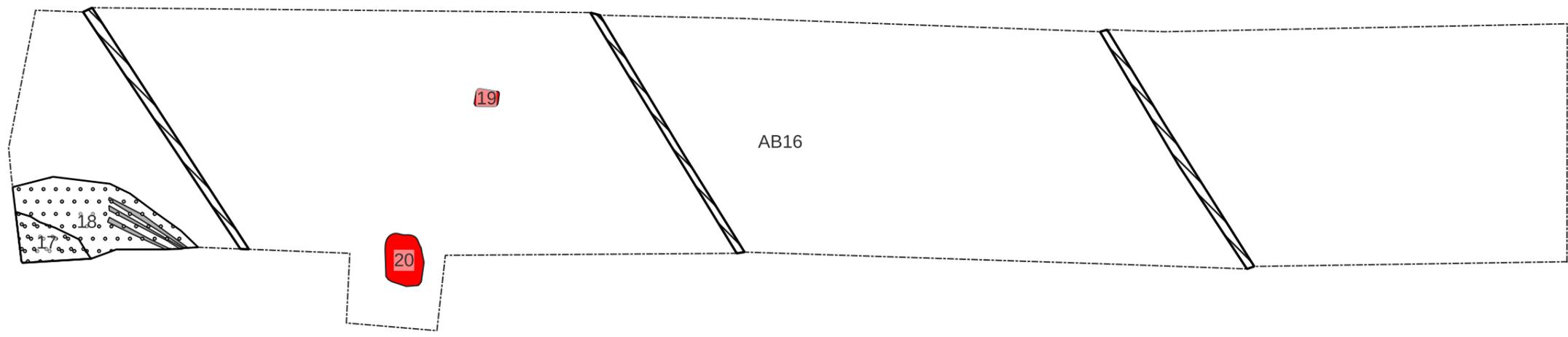
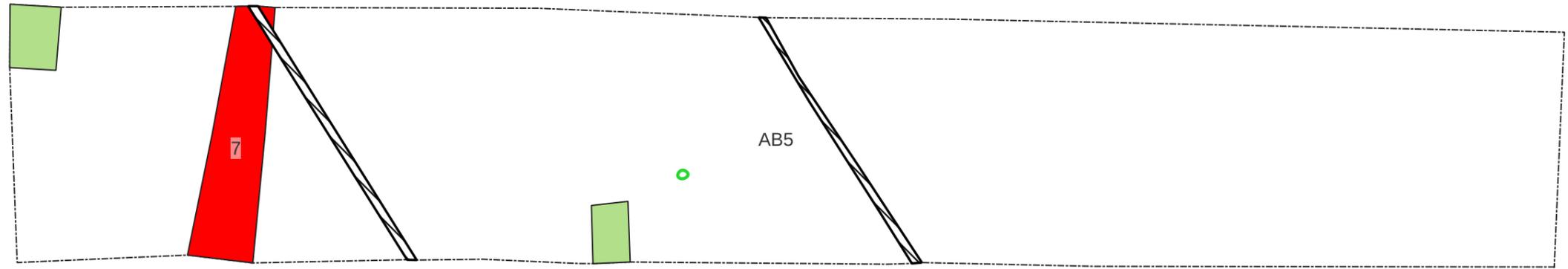
Christian Riedl
11.07.2022

315840

315880

Legende

-  Arbeitsbereich
-  Geoprofil
-  Drainagegraben
-  Natur allg.
-  Neuzeitlicher Weg
-  Neuzeitliche Fahrspur
-  Römisch



5632840

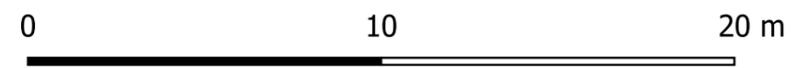
5632840

NW 2022/1061
 Archäologische Sachverhaltsermittlung
 Langerwehe, Jüngersdorf

M 1:200

Zwischenbericht 1, Anlage 2
 Phasenplan Arbeitsbereiche 3, 5 und 16

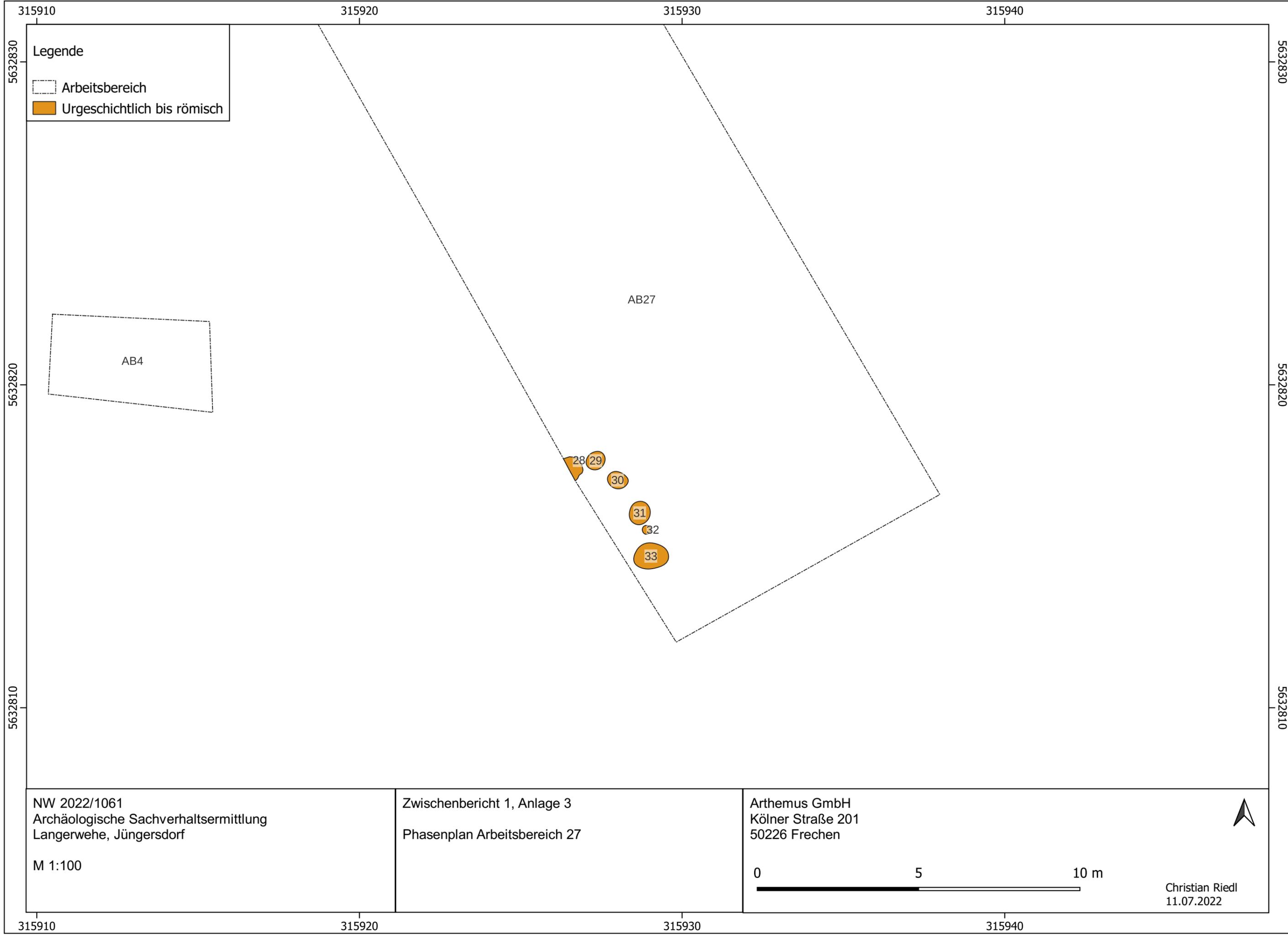
Arthemus GmbH
 Kölner Straße 201
 50226 Frechen



Christian Riedl
 11.07.2022

315840

315880



Legende
Arbeitsbereich
Urgeschichtlich bis römisch

AB4

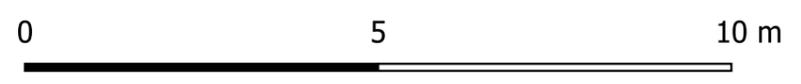
AB27

28
29
30
31
32
33

NW 2022/1061
Archäologische Sachverhaltsermittlung
Langerwehe, Jüngersdorf
M 1:100

Zwischenbericht 1, Anlage 3
Phasenplan Arbeitsbereich 27

Arthemus GmbH
Kölner Straße 201
50226 Frechen



Christian Riedl
11.07.2022